



Zur Veranstaltung

Nach der Herausgabe des AHO-Heftes Nr. 19 mit ergänzenden Leistungsbildern zum Projektmanagement wurde das AHO-Heft Nr. 9 vollständig überarbeitet und den neuen Entwicklungen angepasst. Dies betrifft neben einzelnen Leistungsstrukturen auch die Integration von BIM-Managementleistungen, Anpassungen der Leistungsstruktur an die Anforderungen unterschiedlicher Projekttypologien sowie die Aktualisierung der Honorartabellen und neue Kennwerte zur Abschätzung von Personalkapazitäten für die Durchführung der Projektmanagementleistungen. Prof. Dr. Norbert Preuß stellt die neue Auflage vor.

Immer häufiger wird die Projektsteuerung mit Fragen rund um BIM konfrontiert. In AHO-Heft Nr. 9 (5.0) wird ein Leistungsbild „Projektmanagement mit BIM“ beschrieben, das die Grundleistungen für die Projektsteuerung in BIM-Projekten enthält. Der DVP-Arbeitskreis hat die Leistungen diskutiert und gegenüber dem BIM-Management und der BIM-Koordination abgegrenzt. Dr. Peter Döinghaus beschreibt insbesondere die Chancen, die sich aus der Anwendung von BIM für die Projektsteuerung ergeben können.

Mehrparteiverträge sollen eine verbindliche Allianz der verschiedenen Projektpartner schaffen und ersetzen damit die klassischen bilateralen Verträge wie beispielsweise GU- und Architektenverträge. Prof. Dr. Mike Gralla erläutert die Vorteile, die für den Bauherrn darin liegen, dass er mit seinen Projektpartnern durch einen einheitlichen Vertrag verbunden ist, und nicht mehr durch zahlreiche, oft nicht hinreichend koordinierte Zwei-Parteien-Verträge.

Björn Retzlaff ist Vorsitzender Richter am Kammergericht in Berlin. Er macht im Augenblick durch wegweisende Urteile und Stellungnahmen in der juristischen Literatur auf sich aufmerksam. Herr Retzlaff hat die herrschende Meinung in Bezug auf die Bedeutung von Kostenobergrenzen bei Projektmanagement- und Planerverträgen hinterfragt und gilt zurzeit als der Experte zu diesem Thema.

Die Diskussion über den Mangel an bezahlbarem Wohnraum gewinnt weiter an Schärfe. Welche Möglichkeit und Stellschrauben

gibt es in städtebaulicher und baufachlicher Hinsicht? In diesem Feld liegen für den Projektmanager eine ganze Reihe an unterstützenden Aufgaben für Investoren, um diesen Prozess fachkompetent zu bewältigen. Prof. Bernd Bötzel zeigt die Zusammenhänge zwischen Baukosten und Miete auf und beantwortet die Frage, welche Aufgabenfelder sich für die Projektmanager daraus konkret ableiten.

Je nach Projekttypologie und verantwortlichem Investor bei Infrastrukturprojekten ergeben sich stark unterschiedliche Leistungskonstellationen für den Projektmanager. Stefan Penn erläutert die Gesamtzusammenhänge zwischen Bauherrenaufgaben in der Leitung einerseits und ergänzenden Projektmanagementleistungen andererseits.

In einzelnen Projekten ergibt sich für die Auftraggeber die Sinnhaftigkeit, den Projektmanager mit weiteren Management- und Planungsleistungen in Ergänzung zu den Grundleistungen des AHO-Heftes Nr. 9 zu beauftragen. Damit gewinnt das Projektmanagement eine erweiterte verantwortliche Aufgabe im Sinne von Generalmodellen. Jörg Hensel und Peter Ehrlich stellen die Möglichkeiten und Herausforderungen an einem Stadtentwicklungsprojekt dar.

Die DVP-Fachgruppe Recht & Verträge hat als Arbeitshilfen Vertragskonzepte für das Projektmanagement erarbeitet, die eine erhebliche Unterstützung für die Beteiligten darstellen. Ralf Kemper und Bernd Weißbrodt erläutern die bisherigen Ergebnisse auch im Hinblick auf die aktuelle Rechtsprechung.

Zielgruppen

Diese Tagung richtet sich an öffentliche und gewerbliche Auftraggeber, die im (komplexen) Hochbau, Anlagenbau und Infrastrukturbereich tätig sind, sowie Unternehmen der Bau- und Immobilienwirtschaft, Architekten, Ingenieure, Projektmanager, Sachverständige und andere Baubeteiligte.

Veranstaltungshinweise

Teilnahmegebühr

DVP-Mitglieder:	520,00 EUR
Nicht-Mitglieder:	620,00 EUR
Öffentlicher Dienst:	380,00 EUR
Studierende:	90,00 EUR
Get-together:	35,00 EUR (netto)

Die Teilnahmegebühr schließt Tagungsunterlagen, Mittagessen und alkoholfreie Getränke während der Tagung und der Pausen ein.

Die Tagungsgebühren sind umsatzsteuerfrei gem. § 4 Nr. 22a UStG.

Tagungsort

pullman Cologne
Helenenstraße 14
50667 Köln

Unter www.zimmerkontingente.de/dvp können Sie Hotelzimmer in Häusern verschiedener Kategorien zu Sonderkonditionen buchen.

Tagungsorganisation

**DVP Deutscher Verband der Projektmanager
in der Bau- und Immobilienwirtschaft e.V.**

Sabine Dringenberg

Uhlandstraße 20-25
D-10623 Berlin

T +49 (0)30 3 642 800 54

E dringenberg@dvpev.de

I www.dvp-tagungen.de

DVP-Frühjahrstagung 2019

Starke Branchen – Passgenaues Projektmanagement

17.05.2019 in Köln

35
JAHRE
DVP

Get-together
am 16.05.2019 ab 19:30 Uhr
im Schokoladenmuseum Köln

Programm

9:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Kristina zur Mühlen, Moderatorin

9:15 Uhr

Das neue AHO-Heft 9: Die neuen Anforderungen an das Projektmanagement 2020

Prof. Dr.-Ing. Norbert Preuß, Geschäftsführender DVP-Vorstand;
Preuss Project Partner GmbH, München

10:00 Uhr

Hochbauprojekte mit BIM: Erfolgreiche Geschäftsprozesse für die Projektsteuerung

Dr.-Ing. Peter Döinghaus, Codema International GmbH, Essen

10:30 Uhr

Kaffeepause/Networking/Ausstellung

11:00 Uhr

Integrierte Projektprozesse und Mehrparteienverträge: Was kommt auf die Projektsteuerung zu?

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Mike Gralla, TU Dortmund

11:45 Uhr

Kostenobergrenze für Projektsteuerer und Planungsbeteiligte: Worauf muss die Praxis achten?

Björn Retzlaff, Vorsitzender Richter am Kammergericht Berlin

12:20 Uhr

Lunch/Networking/Ausstellung

13:30 Uhr

Wohnungsbau und Projektmanagement: Steuerungsanforderungen bei gefördertem Wohnbau und Luxusimmobilien

Prof. Dipl.-Ing. Arch. Bernd Bötzel, DU Diederichs
Projektmanagement AG & Co. KG, Berlin

14:15 Uhr

Infrastrukturbau: Neue Rollen des Projektmanagements

Dipl.-Ing. Stefan Penn, Höcker Project Managers GmbH, Bochum

15:00 Uhr

Kaffeepause/Networking/Ausstellung

15:30 Uhr

Integrierte Projektentwicklung – Beauftragung von Projektmanagement- und Planungsleistungen

Peter Ehrlich, Gewobag Wohnungsbau-AG Berlin
Dipl.-Ing. Jörg Hensel, CONVIS Baumanagement &
Projektsteuerung GmbH, Berlin

16:15 Uhr

Die neuen DVP-Vertragsmuster für das Projektmanagement

Ralf Kemper, KNH Rechtsanwälte, Berlin
Dipl.-Ing. Bernd Weißbrodt, W+S Real Estate Services GmbH,
München

17:00 Uhr

Veranstaltungsende

Referenten

Durch die Veranstaltung führt Sie:

Kristina zur Mühlen



Prof. Dr.-Ing. Norbert Preuß



Dr.-Ing. Peter Döinghaus



Prof. Dr.-Ing. Mike Gralla



Prof. Dipl.-Ing. Arch. Bernd Bötzel



Björn Retzlaff



Dipl.-Ing. Stefan Penn



Peter Ehrlich



Dipl.-Ing. Jörg Hensel



Dipl.-Ing. Bernd Weißbrodt



Ralf Kemper

Anmeldung



Anmeldungen unter www.dvp-tagungen.de
(Frühbucherrabatt von 5% bis zum 18.03.2019)

Anmeldeschluss für die Aufnahme in die Teilnehmerliste ist der 06.05.2019.

Bei **Abmeldungen** (immer schriftlich) gelten die in den AGB für Veranstaltungen des DVP unter § 4 (1) genannten Bearbeitungsgebühren. Ersatzteilnehmer können gerne benannt werden.



Die DVP-Tagungen werden als Maßnahmen für die **Rezertifizierung** im Rahmen des DVP-ZERT®-Programms anerkannt (www.dvpev.de/weiterbildung).

Aussteller

